

Seminarausschreibung

Arbeitsfeld Pflegeschule

Seminar für Pflegelehrer*innen

Termin

23.08. – 27.08.2021

Seminarnummer

GL 11 210823 01

Das berufspolitische Seminar für Pflegelehrer*innen befasst sich mit aktuellen Themen aus der Bildungs-, Gesundheits- und Berufspolitik. Im Mittelpunkt des Seminars steht der Start der neuen Pflegeausbildungen. Gemeinsam wollen wir herausarbeiten, wie der bisherige Stand der Umsetzung des Pflegeberufgesetzes ist und welcher Nachbesserungsbedarf besteht. Im weiteren Verlauf des Seminars wird der Rahmenlehrplan näher betrachtet und daraus abgeleitet die inhaltliche Ausgestaltung der Prüfungen.

Im Rahmen des Seminars gibt es ausreichend Raum für fachlichen Austausch und rege Diskussionen.

Für das Seminar ist Bildungsurlaub beantragt.

Zielgruppe

Pflegelehrer*innen, Studierende der Pflegepädagogik, Praxisanleiter*innen und interessierte Berufsangehörige aus dem Pflegebereich

Ort/Unterkunft

ver.di-Bildungszentrum Gladenbach
Schlossallee 33, 35075 Gladenbach
Tel.: (0 64 62) 91 80 - 0
biz.gladenbach@verdi.de

Anmeldung

ver.di Bundesverwaltung
Ressort 9 / Fachbereich 3
z.H. Barbara Krapf (barbara.krapf@verdi.de)
Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin
Fax.: 030/6956-3420

in Kooperation mit



Gesundheit, Soziale Dienste,
Wohlfahrt und Kirchen



Kosten / Reisekosten

Kosten/Rechnung Die Teilnahme ist für ver.di-Mitglieder kostenlos. Für Nicht-Mitglieder entstehen Kosten, die auf Nachfrage konkretisiert werden.

Reisekosten ver.di-Mitglieder können ihre Reisekosten im ver.di-Bildungszentrum gem. der Reisekostenregelung vom 01.01.2005 pauschaliert abrechnen. Die Erstattung erfolgt unbar. Unabhängig vom Transportmittel wird eine Reisekostenpauschale von 0,20 € pro Straßen-Entfernungskilometer der einfachen Wegstrecke bis zu einer Höhe von maximal 135,- € gezahlt. Führt diese pauschalierte Reisekostenabrechnung aufgrund von geringem Einkommen zu besonderen Härten können nach vorheriger Verständigung mit dem Bildungszentrum die Kosten der Bundesbahn (2. Klasse; günstigste Variante) erstattet werden. Schwerbehinderte, deren Bewegungsfähigkeit beeinträchtigt ist, erhalten zudem die tatsächlich angefallenen Taxikosten, wenn diese für den Transfer zum Bahnhof notwendig und verhältnismäßig waren und vom Bildungszentrum kein Bahnhofstransfer für die An- und Abreise organisiert werden konnte. Die Benutzung des privaten Kraftfahrzeuges zur Seminaranreise geschieht auf eigene Gefahr und in eigener Verantwortung.

Ablaufplan

Montag, den 23.08.2021

Anreise bis 12:30 Uhr (Mittagessen)

Seminarbeginn 13:00 Uhr

13:00 – 15:00 Uhr

- Begrüßung der Teilnehmer*innen
- Organisatorisches, Vorstellungsrunde
- Vorstellen des Seminarplans und der einzelnen Seminarinhalte
- Erwartungen an das Seminar

15:00 – 18:00 Uhr

Die neuen Ausbildungen nach Pflegeberufegesetz:

- Wie sind eure bisherigen Erfahrungen?
- Wie sind eure landesrechtlichen Vorgaben ausgestaltet?
(u.a. nähere Ausgestaltung der Qualifikation der Lehrkräfte, Übergangszeiträume, Verhältniszahl Lehrkräfte/Auszubildende)
- Wie wird die Ausbildung vor Ort gestaltet? Wie verändern sich die Zuständigkeiten in der Zusammenarbeit Betrieb/Schule? Wie sind die Aufgaben verteilt (u.a. Erstellung des Ausbildungsplans)? Wie erfolgt die Abstimmung zwischen den Einrichtungen und der Schule untereinander?

– Berichte der Seminarteilnehmer*innen –

[Bitte Informationen/Materialien aus Ländern mitbringen]

18:00 – 18:30 Uhr

Abendessen

18:30 – 20:00 Uhr

Welche Schlussfolgerungen ziehen wir aus den bisherigen Erfahrungen mit den neuen Ausbildungen? Welcher Nachbesserungsbedarf zeichnet sich bereits ab?

Dienstag, den 24.08.2021

09:00 – 12:30 Uhr

Gestaltung der schriftlichen (Zwischen-)Prüfung:

- Welche gesetzlichen Vorgaben gibt es zu den schriftlichen Prüfungen?
 - Welche Kompetenzbereiche/welche Kompetenzschwerpunkte werden schriftlich geprüft?
 - Wo finden sich die genannten Kompetenzbereiche/Kompetenzschwerpunkte im Rahmenlehrplan wieder?
- Erarbeitung in Arbeitsgruppen –

Ablaufplan

12:30 – 15:00 Uhr	Mittagspause
15:00 – 16:30 Uhr	Weiterarbeit: Ausgestaltung einer exemplarischen kompetenzorientierten schriftlichen Aufgabenstellung
16:30 – 18:00 Uhr	Präsentation der Ergebnisse und Schlussfolgerungen für die Weiterarbeit
18:00 Uhr	Abendessen

Mittwoch, den 25.08.2021

09:00 – 12:30 Uhr	Gestaltung der mündlichen (Zwischen-)Prüfung: <ul style="list-style-type: none">- Welche gesetzlichen Vorgaben gibt es zu den mündlichen Prüfungen?- Welche Kompetenzbereiche/welche Kompetenzschwerpunkte werden mündlich geprüft?- Wo finden sich die genannten Kompetenzbereiche/Kompetenzschwerpunkte im Rahmenlehrplan wieder? <p>– Erarbeitung in Arbeitsgruppen –</p>
12:30 – 15:00 Uhr	Mittagspause
15:00 – 16:30 Uhr	Weiterarbeit: Ausgestaltung einer exemplarischen kompetenzorientierten mündlichen Aufgabenstellung
16:30 – 18:00 Uhr	Präsentation der Ergebnisse und Schlussfolgerungen für die Weiterarbeit
18:00 Uhr	Abendessen

Donnerstag, den 26.08.2021

09:00 – 11:00 Uhr	Jahreszeugnisse und Leistungseinschätzungen: Was sind die gesetzlichen Vorgaben? Wie werden diese ausgestaltet? Auf welcher Grundlage werden die Noten gebildet? Was sind landesrechtliche Vorgaben?
11:00 – 12:30 Uhr	Identifikation von Förderangeboten sowie deren Ausgestaltung

Ablaufplan

12:30 – 15:00 Uhr	Mittagspause
15:00 – 18:00 Uhr	Gemeinsame Beratung mit den Seminarteilnehmer*innen „Zeit für gute Praxisanleitung“ Neue Anforderungen durch das Pflegeberufegesetz an die Kooperation von Schule und Betrieb Wie kann eine gute Verzahnung von theoretischer und praktischer Ausbildung erfolgen? Wie kann die Qualität der Pflegeausbildungen verbessert werden? Beratung in Arbeitsgruppen mit anschließender Diskussion im Plenum
18:00 Uhr	Abendessen

Freitag, den 27.08.2021

08:00 – 10:30 Uhr	Überblick: Wie kann die Ausbildungsqualität durch betriebliche Mitbestimmung verbessert werden? Input: Eberhard Bruch, Arbeitskreis Pflegelehrer*innen
10:30 – 12:30 Uhr	Wie sieht die Zukunft der Pflegeberufe aus? Aktuelle Entwicklungen rund um die Themen selbstständige Ausübung von Heilkunde, Akademisierung, Assistenzausbildungen und Personalbemessung
12:30 – 13:00 Uhr	Mittagessen
13:00 – 14:30 Uhr	Auswertung des Seminars und Feedbackrunde

Leitung: Eberhard Bruch, Melanie Wehrheim